

Konzept zur betrieblichen Aktivität für Gesundheit am Arbeitsplatz

Nur mit gesunden und zufriedenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist es möglich, Arbeitsabläufe mit qualitativ hochwertigen Ergebnissen abzuschließen. Um nicht erst nach gesundheitlichen Beeinträchtigungen oder Arbeitsunfällen bestimmte Maßnahmen ergreifen zu müssen, soll ein gesamtheitliches, präventives Gesundheitskonzept an zwei Punkten ansetzen.

Zur Prävention von psychischen Belastungen erhält die gesamte Belegschaft zwei Mal jährlich individuelle Supervision durch eine Gesundheitsberaterin. Um stärkenorientierte Kommunikation und Führung zu verbessern, findet drei Mal pro Jahr eine persönliche Betreuung durch einen Businesscoach statt. Regelmäßige Angebote für private Treffen oder Veranstaltungen auf freiwilliger Basis ermöglichen einen stärkeren Zusammenhalt. Ideen- und Feedback-Einzelgespräche finden bei Spaziergängen statt. Auf Wunsch ist professionelle Trauerbegleitung im Unternehmen möglich.

Im Bereich Ergonomie wurden zahlreiche Ideen umgesetzt. Rollbare Postboxen und Garniturwagen wurden individuell optimiert. Höhenverstellbare Büro- und Werkstattarbeitsplätze mit Tageslichtlampen, Kniestühlen und knieschonenden Stehmatten sowie Lärmschutz in allen Räumen unterstützen die Ergonomie. Zwei Mal wöchentlich absolviert die Belegschaft zudem ein Frühsporprogramm.

Als Ergebnis hat sich seit Unternehmungsgründung 2015 nur ein einziger meldepflichtiger Arbeitsunfall ereignet. 2018 erhielt das Unternehmen das „Sicher mit System“-Gütesiegel der BG RCI, 2019 folgte der „Corporate Health Award“.

2022

Jahr: **2022**
Kategorie: **Auszubildende**
Kontakt: **königherz GmbH**

Industriestr. 30

71711 Steinheim



**CORPORATE HEALTH
AWARD
2019**

EuPD Research Sustainable Management GmbH und Handelsblatt
gratulieren der

**königherz GmbH
Polsterei und Sattlerei**

zum Gewinn des

**CORPORATE HEALTH AWARDS 2019
Sonderpreis Gesundes Handwerk.**

Der Betrieb hat ein herausragendes betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) etabliert, das zu den besten deutschlandweit zählt. Das BGM ist strukturell wie strategisch in die Firmprozesse integriert und fördert eine betriebsweite Gesundheitskultur. Die MitarbeiterInnen profitieren von umfassenden, genau auf ihre Bedürfnisse abgestimmten Gesundheitsleistungen und werden in ihrer Leistungsfähigkeit und Motivation nachhaltig gestärkt.

Frankfurt am Main, 27. November 2019



Markus A. W. Hoehner
CEO

EuPD Research
Sustainable Management



Pascal Gerhardt
Chief Business Development Officer
Handelsblatt Media Group

Handelsblatt